

Explorative Experimente

Ampère, Faraday und die Ursprünge der Elektrodynamik

Vor dem Hintergrund der neueren Experimentalforschungen der Wissenschaftsgeschichte wird die Selbstdarstellung der Naturwissenschaft im 19. Jahrhundert hinterfragt und dazu die Arbeits- und Aufzeichnungspraxis von Physikern in Labornotizen und Briefen, Zeichnungen und Rechnungen rekonstruiert. In der Frühphase der Elektrodynamik (1820–1822) wurden die begrifflichen Grundlagen für die Fernwirkungstheorie und die Feldtheorie geschaffen, deren Dichotomie eines der zentralen Themen der Physik des 19. Jahrhunderts darstellte. Im Zentrum stehen die Protagonisten Ampère und Faraday, die in unterschiedlichen Arbeitskontexten, aber mit Blick auf dasselbe Forschungsgebiet, verschiedene Wege experimenteller Forschung einschlugen und dabei divergierende Ordnungssysteme entwickelten. Bei beiden findet sich eine explorative, der historischen und philosophischen Analyse bislang entgangene experimentelle Arbeitsweise. Die Arbeit gibt erstmals ein Gesamtbild einer zentralen Phase der Physikgeschichte und schlägt ein neues Verständnis des Experiments als Mittel empirischer Forschung vor.



92,00 €
85,98 € (zzgl. MwSt.)

*sofort versandfertig, Lieferzeit: 1-3
Werktage*

Artikelnummer: 9783515081856
Medium: Buch
ISBN: 978-3-515-08185-6
Verlag: Steiner Franz Verlag
Erscheinungstermin: 21.02.2005
Sprache(n): Deutsch
Auflage: 1. Auflage 2005
Serie: Boethius
Produktform: Gebunden
Gewicht: 864 g
Seiten: 450
Format (B x H): 180 x 248 mm

